

Tintenklecks



Schulblatt Primarschule Altendorf
Juni 2026



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis, Impressum	2	Informationen von A bis Z	14
Vorwort	3	Musik- und Kunstschule	16
Beiträge aus den Klassen		Adressverzeichnis	20
Kindergarten	4	Lehrpersonen	20
1./2. Klasse	5	Schulhäuser	21
3./4. Klasse	6	Schulrat	22
5./6. Klasse	7	Schulleitung	22
Schulinsel	8	Schulsekretariat	22
Jubiläen	9	Schulaufsicht	22
Wir verabschieden...	10	Schulsozialarbeit	22
Wir begrüßen...	11	Spezialdienste	22
Ferienplan	12	Ärzte, Zahnärzte, Verschiedene	23
Termine Schuljahr 2026/2027	13	Hauswarte	23
		Religion	23
		Gemeinde- und Schulbibliothek	23

Impressum

Titelbild:

Zirkuswoche

Herausgeber:

Schulrat Altendorf

Auflage:

600 Exemplare, erscheint zweimal jährlich

Layout, Gestaltung, Druck:

Gutenberg Druck AG, Lachen

Redaktion:

Charly Schrader, Claudia Fuchs, Marcel Diethelm,
Nadja Hüsler, Catherine Mapham, Olivia Schnurrenberger,
Esther Mantik, Anika Hohenwarter, Carolin Riese,
Katalin Müller, Andreas Buser

Schulhaus Burggasse
Churerstrasse 8, 8852 Altendorf
055 451 75 20
www.schule-altendorf.ch
info@schule-altendorf.ch

Vorwort

Geschätzte Eltern, liebe Kinder, wertete Leserinnen und Leser

Bald schon geht ein weiteres, intensives und sehr abwechslungsreiches Schuljahr an der Primarschule Altendorf zu Ende. Trotz vieler Herausforderungen durch einen noch sehr angespannten Stellenmarkt stellten unsere Lehrpersonen auch in diesem Schuljahr mit ihrem Engagement sicher, Ihr Kind gut auf dem Weg durch Kindergarten oder Primarstufe zu begleiten. Mehrfach wurde der Schulalltag aufgelockert durch spezielle Gesamtschulanlässe oder Ausflüge wie z.B. die Herbstwanderung, die Apfelsaft- oder Milchpause, verschiedene Schulreisen oder auch den Schulsporttag und – dem Jahresmotto Zirkus! Sie als Eltern wurden zu verschiedenen Anlässen eingeladen. Darunter bildeten sicher die diversen Stufenelternabende, der Tag der offenen Schulen Ausserschwyz, die Shows in der Manege, die Präventionsanlässe oder auch der Elternabend zum Thema «soziale Kompetenzen» einige Höhepunkte.

Das Jahresmotto Zirkus begleitete unser Team und die Schulkinder, unter der Führung einer Arbeitsgruppe und deren Leiterin Renate Müller, während mehrerer Monate. Es fand mit der Projektwoche und total vier Vorstellungen seinen Höhepunkt im April. Die zwei Ateliergruppen blau und gelb, bestehend aus vielen verschiedenen Kindergruppen, zauberten in ihren Shows eine jeweils einmalige Stimmung ins Zelt des praktisch ausverkauften Zirkus Luna. Gross und Klein arbeitete wie selbstverständlich zusammen, um die Herzen des Publikums zu erobern. Alle Kinder wurden mit ihren Fähigkeiten in ihren Gruppen gebraucht und lösten beim Publikum nicht nur stolzes Lächeln, sondern auch immer wieder Verwunderung und Staunen aus. Ich möchte es auch an dieser Stelle nicht unterlassen, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihre grosse Unterstützung zu danken. Ohne Sie wäre das Umsetzen eines derart grossen Projekts für alle rund 500 Schulkinder nicht möglich – vielen, herzlichen Dank!

Mit dem Start des vorerst auf zwei Jahre befristeten Projekts Schulinsel stellte die Gemeindebehörde zu Beginn des Schuljahres eine weitere wichtige Weiche. Das Führen dieser Schulinsel erlaubt es, nach den Schulkindern mit Lernschwierigkeiten oder mit einer anderen Muttersprache als Deutsch auch den Kindern mit länger andauernden Verhaltensauffälligkeiten spezialisierte Förderungen zu ermöglichen. Die enge Zusammenarbeit zwischen Klassenlehrpersonen, schulischen Heilpädagogen und der Schulsozialpädagogin sorgt für oft überraschend schnelle, positive Veränderungen.

Der Lehrpersonenmangel hat sich nach dem Abstimmungsergebnis im Jahr 2025 inzwischen auf der Primarstufe leicht entschärft. Die Lohndifferenz zum Kanton Zürich reduzierte sich für Berufseinsteigende um bis rund die Hälfte, bei Lehrpersonen mit 15 oder mehr Dienstjahren ist sie allerdings noch immer vorhanden. Für den Kindergarten ist es leider weiterhin kaum möglich, ausgebildete Pädagoginnen oder Pädagogen zu gewinnen. Noch immer unterrichten zum Glück viele äusserst engagierte Pensionäre, obwohl sie längst ihren dritten Lebensabschnitt mit Freizeitaktivitäten gestalten könnten. Zudem

verlieren wir fast unverändert jährlich erfahrene Lehrpersonen an besser zahlende Nachbarkantone. Wir hoffen sehr, über diverse Massnahmen in der Gemeinde, wie z.B. dem Bau eines neuen, attraktiven Schulhauses mit grünem Park, diesen Trend bald beenden zu können.

Weitere Höhepunkte bildeten auch heuer Lager und Exkursionen sowie klassenübergreifende Projekte auf diversen Stufen. So fand z.B. das Adventssingen mehrerer Klassen beim Provisorium auf dem MZH-Dach statt, die Kinder besuchten gut vorbereitet einen Tierpark oder tauchten ein in das Leben, das die Römer vor vielen Jahren führten. Diverse Wettbewerbe mit Kindern anderer Schulen lockten auch im aktuellen Schuljahr. Schliesslich dürfen wir auf mehrere neue, aber auch bereits bewährte Seniorinnen und Senioren in diversen Klassen zählen. Ihre freiwilligen Einsätze tragen einen schönen Teil zur Förderung des Verständnisses über mindestens drei Generationen bei.

Für den nächsten Einblick in den Schultag der aktuellen oder einer Anschlusschule Ihres Kindes merken Sie sich bitte den Donnerstag, 29. Oktober 2026 vor. Dieser Tag steht Ihnen neben einem bei der Klassenlehrperson Ihres Kindes angemeldeten Besuches in der Klasse als «Tag der offenen Schulen Ausserschwyz» in allen öffentlichen Schulen der Bezirke March und Höfe zur Verfügung.

Intern kümmerte sich eine Arbeitsgruppe nach der Einführung des kantonalen Kinderbetreuungsgesetzes und deren Verordnung um nötige Anpassungen im SEB-Betriebskonzept. Eine andere Arbeitsgruppe überarbeitete das Konzept Medien & Informatik und die Planungs- sowie Umsetzungsarbeiten rund um die Schulraumerweiterung verlaufen weiter erfreulich und liegen gut im zeitlichen Zielbereich.

Über unsere Homepage www.schule-altendorf.ch sowie das Kommunikationstool KLAPP informieren wir Sie laufend über wichtige Termine und Anlässe. Der Direktzugriff auf der Homepage erlaubt es Ihnen, rasch zu den geläufigsten Ankündigungen und Reglementen zu kommen. Erneut wurden in den letzten 12 Monaten über 17 000 Besuche aus allen sechs Kontinenten der Welt auf der Homepage verzeichnet. Seit etwas über einem Jahr sind wir zudem auf Instagram zu finden. Wir berichten dort möglichst aktuell über das Schulgeschehen und würden uns freuen, wenn Sie uns auch dort folgen.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Erzählungen Ihres Kindes aus dem Schulalltag, eine kurzweilige Zeit beim Lesen der Informationen in unserem Schulblatt «Tintenklecks» und bald eine glückliche und erholsame Sommerferienzeit.

Freundliche Grüsse

Marcel Diethelm
Schulleiter



Beiträge aus den Klassen ...

Kindergarten violett

**« Ein Jahr voll Lachen, bunt und fein,
im Kindergarten violett durften wir zusammen sein.
Mit Mut und Freude, Schritt für Schritt,
nehmen wir schöne Erinnerungen mit.
Ein Zauber bleibt in jedem Kind,
weil wir gemeinsam gewachsen sind »**



Unser Jahr steckt voller Zauber, Entdeckungen und gemeinsamer Abenteuer mit Zilly und Zingaro.

Nach den Sommerferien bedeutet es: Ankommen, Freunde finden und gemeinsam Regeln und Rituale entdecken, wir üben Zahlen, Formen und den sicheren Schulweg.

Im Herbst dreht sich alles um das klassengewählte Bärenprojekt, das wir in einer Werkstatt entdecken und bearbeiten.

Im Winter wird geforscht, gestaunt und experimentiert im Experimentierhaus von Zilly. Dabei stärken die Kinder Neugier und Selbstständigkeit.

Im Frühling verwandelt sich der Kindergarten in einen Zirkus, Talente werden entdeckt und stolz vorgeführt.



Beiträge aus den Klassen ...

Klasse 1a

Eintauchen in die Welt der Farben

Herr Löwe ist unzufrieden. Sehr sogar. Denn neben all den farbenfrohen Tieren des Dschungels fühlt er sich mit seinem gelb-braunen Fell so gar nicht besonders. Gelb und Braun sind einfach nicht die richtigen Farben für den König der Tiere, findet er. Höchste Zeit also für eine Fellveränderung! Doch welche Farbe würde ihm stehen?

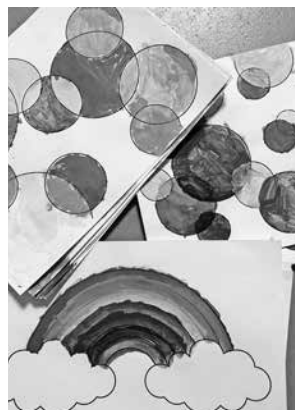
Voller Spannung hören die Kinder der Geschichte «Herr Löwe trägt heut' bunt» zu. Sie verfolgen, wie Herr Löwe neue Farben ausprobiert und welche Missgeschicke ihm dabei passieren.



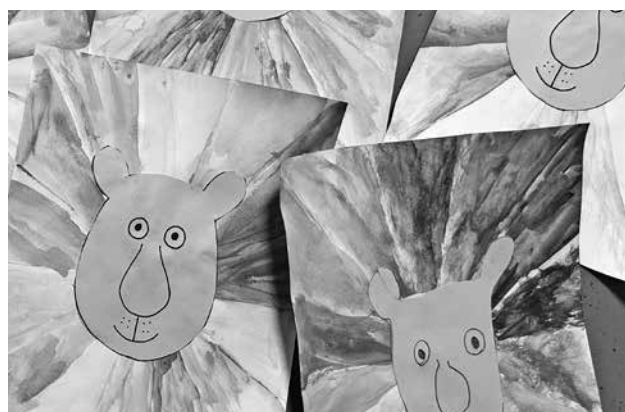
Die Abenteuer von Herrn Löwe dienen als Einstieg in die Welt der Farben. Nach dem Vorlesen erforscht die Klasse mit dem Experiment «Wanderndes Wasser» welche Farben entstehen, wenn sich die drei Grundfarben Gelb, Blau und Rot begegnen. Staunend wird beobachtet, wie sich das gefärbte Wasser langsam durch die Papierstreifen bewegt und dabei neue Farben entstehen.



Im Anschluss dürfen die Kinder selbst kreativ werden. Mit Wasserfarben und Neocolor experimentieren sie weiter und mischen fleissig verschiedene Farbtöne aus den Grundfarben. Dabei staunen sie nicht schlecht, wie viele Farbnuancen aus nur drei Farben entstehen können.



Nach der Experimentierphase geht es ans Anwenden des Gelernten. Nun gestalten die Kinder ihren eigenen Löwen, wobei jeder eine ganz besondere Mähne erhält. Zum Schluss präsentieren die Künstlerinnen und Künstler stolz ihre bunten Werke.



Dank Herrn Löwe ist die Farbenlehre für die 1. Klasskinder alles andere als grau geblieben. Und ganz nebenbei hat die Geschichte auch noch eine wichtige Botschaft vermittelt. Man muss sich nicht verändern, um besonders zu sein. Am besten ist man einfach so, wie man ist.

Beiträge aus den Klassen ...

Klasse 4b

Römer-Exkursion

Willkommen bei den Römern! Im Schulfach Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) befassten wir uns mit dem Leben in Rom, dem Alltag der Legionäre und forschten über Gaius Julius Cäsar's Erfolge nach. Im Vindonissa-Museum konnten wir für ein paar Stunden in eine Legionärs-Ausrüstung schlüpfen und in die Disziplin und die Kampfstrategien der Soldaten eintauchen. Hartes Training war erforderlich, bis die Formation **Schildkröte** ausreichend Schutz bot. Doch es zahlte sich aus. 😊



Ausrüstung – von Jack, Aaron, Gabriel
Tatsächlich wog die ganze Ausrüstung eines Römers 45 kg, aber im Kampf wog die Rüstung etwa 25kg. Sie brauchten etwa zwei Monate, um ein gesamtes Lager aufzubauen. Die Ausrüstung enthielt: Rüstung, Gladius, Dolch, Schild, Helm, Armbrust, Steinschleuder und Kochausrüstung, Maultiere und Werkzeuge.

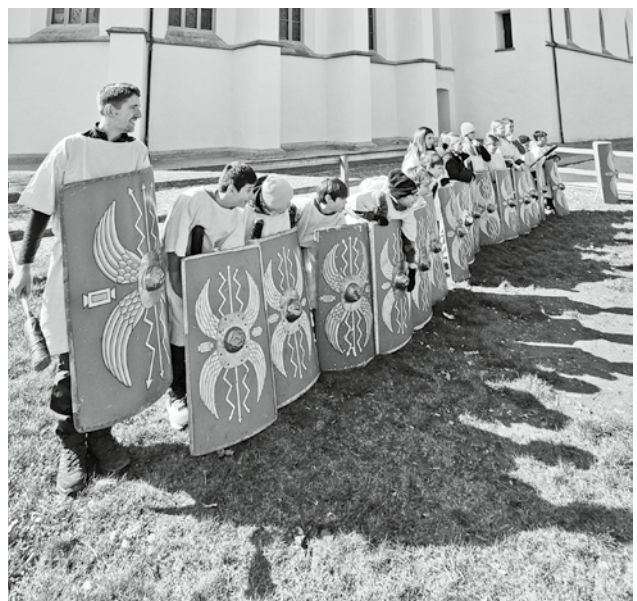
Übernachten – von Sarah, Sourie, Leonie
Die Römer bauten Zelte auf, wenn sie irgendwo schlafen mussten. Damit sie die schweren Zelte transportieren konnten, nahmen sie Maultiere mit. Um in der Nacht in Ruhe schlafen zu können, schützten sie sich mit einer Holzmauer um ihr Nachtlager. Und wenn sie nicht unterwegs waren, dann haben sie in 8er-Zimmern in Häusern gewohnt.



Kriegs-Training – von Yanis, Raphael, Leon
Die Römer haben mit extra schweren Schildern geübt, damit sie viel stärker im Kampf sind. Sie waren fit und stark, da sie lange Strecken zu Fuss zurücklegten. In ihrer Freizeit schauten sie gerne Gladiatorenkämpfe.

Essen in Rom – von Amela, Leah, Selina
Die Römer nahmen zu jeder Schlacht Steinmühlen mit. Sie assen sehr oft Brot. Es gab aber auch Trauben, Fleisch, Schafskäse und Sardellen.

Legionen – von Fabio, Can, Joaquim
In einer Legion waren 6000 Legionäre. Ein Centurio gab die Befehle an 80 Legionäre. Sechs Zenturien waren eine Kohorte. Cäsar befahl mehrere 10 000 Soldaten in vielen Schlachten. Und darüber berichtete Cäsar folgende bekannten Worte: «veni, vidi, vici». Das bedeutet: «Ich kam, ich sah, ich siegte»



Beiträge aus den Klassen ...

Klasse 5c

Exkursion Lurche

Am Morgen des 10. Aprils 2026 sind wir mit dem Velo in die Schule und anschliessend ins Tal gefahren. Vor Ort hat uns Patrick Züger, Umweltschutzbeauftragter der Gemeinde Altendorf, in Empfang genommen und wir konnten Frösche, Kröten und andere Tiere anschauen.

Es hatte drei Eimer im Boden und einen Schutzzaun am Strassenrand, damit die Tiere nicht überfahren werden. Der Experte hat uns gesagt, dass sie jeden Morgen die Eimer leeren. Danach hat er uns ein paar Lurche gezeigt und dazu etwas erzählt. Er hat uns auch mitgeteilt, wie viele es von den verschiedenen Tierarten noch gibt. Zum Beispiel gibt es nur noch wenige Feuersalamander, aber noch viele Erdkröten.



Wir durften danach alle Lurche anfassen und in den Teich legen. Im Teich sah man auch den Laich und ein paar Kaulquappen. Es hatte auch einen grossen Teich mit Fischen drin. Dort war auch eine Erdkröte, welche wir herausnehmen und in den kleinen Teich legen durften.

Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck machten wir uns auf den Rückweg in die Schule.



Die Schulinsel

Nicht jeder Schultag verläuft gleich. Manchmal fällt es schwer, sich zu konzentrieren, es kommt zu Störungen im Unterricht oder die Gefühle sind einfach stärker als der Matheauftrag, sodass das Weiterlernen erschwert wird. Die Schulinsel unterstützt auch Kinder, denen es im Unterricht zeitweise schwerfällt, ihr Verhalten zu steuern oder sich an gemeinsame Regeln zu halten. Für genau solche Momente gibt es an der Primarschule Altendorf diesen Lernort.

Die Schulinsel bietet Kindern, die vorübergehend Unterstützung im Schulalltag brauchen, einen geschützten Rückzugsort. In einer kleinen Gruppe von vier bis maximal sechs Kindern finden sie Ruhe und Orientierung in einem speziell eingerichteten Klassenzimmer. Eine Schulsozialpädagogin begleitet die Kinder, unterstützt sie beim Weiterarbeiten an Aufgaben und zeigt Wege, besser mit herausfordernden Situationen oder eigenen Gefühlen umzugehen.

Die Schulinsel ist weder «Straf-Ort» noch Belohnung, sondern ein Ort zum Auftanken und Weiterlernen. Die Aufenthalte werden individuell gestaltet und in Absprache mit der Lehrperson organisiert. Bei längeren Einsätzen werden auch die Eltern einbezogen.

Ziel ist es, die Kinder zu stärken und sie sicher wieder in ihren Klassenalltag zu integrieren. Es ist ein betreuter Ort für kleine Pausen, damit Lernen wieder leichter und besser gelingen kann.



Jubiläen



5 Jahre Christina Diethelm



5 Jahre Oksana Bolzon



10 Jahre Yvonne Spagnolo



10 Jahre Eliane Wagner (links)
Valeria Caetano (rechts)



v.l.n.r.

15 Jahre: Janine Romer

20 Jahre: Olivia Schnurrenberger

25 Jahre: Cornelia Gehrig



35 Jahre Peter Kümin



30 Jahre Sonja Hubli (links)
Daniela Hensel (rechts)

Wir verabschieden ...

Charly Schrader wurde 2014 Mitglied des Schulrats und leitet diesen seit 2018 als Schulpräsident. «Nach acht Jahren werde ich zurücktreten!», verkündete er beim Amtsantritt im Gemeinderat der Bevölkerung. Gesagt – getan! Im April wurde Charly als Gemeinderat verabschiedet und übergibt somit auch sein Amt als Schulpräsident seinem Nachfolger, Kilian Grütter. Die neu gewonnene Zeit möchte er vor allem seiner Familie, dem Hundesport und dem Reisen widmen. Vermissen wird Charly die fröhlichen Gesichter der Mitarbeitenden und Kinder im Schulhaus.



Seit 2012 ist **Elvira Friedlos** Teil des Schulrats. In ihrem Resort «Personelles» kümmerte sie sich fürsorglich um die Anliegen der Mitarbeitenden und hielt bei manch einem Vorstellungsgespräch ein wachsames Auge auf die sich bewerbenden Lehrpersonen. Nach so langer Zeit sei es Zeit für neue Impulse und neuen Elan, ist sie der Meinung, und tritt deshalb per Ende des Schuljahres von ihrem Amt zurück. Vermissen werde sie vor allem die Menschen, die für die Schule arbeiten. Aber auch die zahlreichen Jahresessen werden ihr in bester Erinnerung bleiben.



Sonja Hubli ist seit über 30 Jahren Teil der Schule Altendorf. In dieser Zeit übernahm sie viele verschiedene Aufgaben und Rollen, darunter die Arbeit als Kindergärtnerin, Leitung der Steuergruppe, Teil der Schulleitung, Leitung des ICT-Teams und technischer ICT-Support. Mit ihrer empathischen und hilfsbereiten Art hatte sie nicht nur für die Schülerinnen und Schüler, sondern auch für die Lehrpersonen immer ein offenes Ohr und einen Lösungsansatz. Im kommenden Schuljahr möchte sie sich auf die Rolle der Schulleiterin fokussieren und nimmt eine neue Herausforderung an einer anderen Schule an.



Seit fast 20 Jahren ist **Andreas Buser** Klassenlehrperson der Mittelstufe 1 und hat schon gegen 200 Schülerinnen und Schülern nicht nur Mathe und Deutsch, sondern manch Wichtiges «für's Leben» beigebracht. Hinter seiner ruhigen, zuverlässigen und sympathischen Art versteckt sich auch mancher Schalk und Witz. In seinen Ämtli als Materialverantwortlicher und Schulblattredaktor hat er zuverlässig die Lehrpersonen mit Papier und die Eltern mit Informationen im Tintenklecks beliefert. Nach vielen Jahren in Altendorf hat er sich entschieden, an einem anderen Ort Schulluft zu schnuppern.



Rahel Bruhin war seit sieben Jahren zuerst als Klassenlehrperson der Mittelstufe 1 und dann als Fachlehrperson am Unterrichten. Sie erfreute sich grosser Beliebtheit bei den Kindern mit ihren schön gestalteten Unterrichtsmaterialien und ihrer lieben Art. Bei der 1040 Jahrfeier Altendorf hat sie viele Ideen eingebracht und so ein tolles Fest mitorganisiert. Auch in der Bibliothek war sie anzutreffen und half den Kindern beim Bücherausleih. Rahel Bruhin zieht es Ende des Schuljahres zwei Dörfer weiter nach Galgenen, wo sie in einer 3. Klasse die Kinder unterstützen wird.



Sechs Jahre lang unterrichtete **Simon Aebi** mit viel Herz und Tatkraft auf der Mittelstufe 1. Er bot seinen Klassen immer wieder neue Abenteuer und sorgte für viel Abwechslung im Schulalltag. Als J&S-Coach hielt Simon die Teammitglieder in Altendorf stets durch verschiedene sportliche Anlässe und neue Spielgeräte auf Trab. Zudem war Simon für alle möglichen Geräte zuständig. So hat er uns schon bei einigen Komplikationen mit dem Drucker geholfen und unseren Alltag immer wieder – mit Stereoanlagen oder der eigenen Gitarre – musikalisch untermalt.



Nina Lepri war als Sozialpädagogin leider nur ein Jahr bei uns. In diesem Jahr hat sie aber Grosses geleistet. Unter anderem dank ihr erhielt Altendorf eine ganz eigene (Schul-)Insel. Diese wurde von Schülerinnen und Schülern täglich für ruhige Arbeitsplätze, lernfördernde Gespräche oder kurze Auszeiten vom Alltagstrubel genutzt. Und auch wenn Nina nun zu neuen Abenteuern weitersegelt, sind wir ihr dankbar für ihr Engagement, welches einen erfolgreichen Start fürs Projekt Schulinsel ermöglicht hat.



Nadia Scheiber hat seit 2020 als Fachfrau «Lauskontrolle» den Kindern unserer Schule ganz genau auf die Kopfhaut geschaut und so mit ihrem fachkundigen Auge mancher Laus oder mancher Nisse den Garaus gemacht.



Maya Leicht war fast ein Jahr lang Mitglied des SEB-Teams. Sie war rund um die normalen Unterrichtszeiten für die Schülerinnen und Schüler da. Sie half bei Hausaufgaben, bastelte und spielte mit den Kindern, so dass die Zeit wie im Flug verging.



Die Primarschule Altendorf dankt allen herzlich für den tollen Einsatz und die Mitarbeit. Wir wünschen abwechslungsreiche, interessante Erlebnisse und neue Erfahrungen auf dem weiteren Weg.

Wir begrüßen ...

Kilian Grütter Als ausgebildeter Gymnasiallehrer, ehemaliger Rektor einer Zürcher Privatschule sowie heutiger Dozent an den Universitäten Zürich und Basel und der PH Zürich bringe ich langjährige Erfahrung im Bildungsbereich in mein neues Amt als Gemeinderat von Altendorf ein. Bei meiner Arbeit steht stets der Mensch im Mittelpunkt, denn erfolgreiche Bildungspolitik beginnt mit gutem Zuhören. Ich freue mich sehr darauf, die Zukunft unserer Schule gemeinsam mit Ihnen zu gestalten und bin gespannt auf die vielen persönlichen Begegnungen. Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihr geschätztes Vertrauen und freue mich auf eine konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Virginia Trapasso Seit vielen Jahren bin ich Lehrerin – ich kann gleichzeitig erklären, organisieren, trösten, motivieren und dabei noch Arbeitsblätter suchen, die irgendwo verschwunden sind. Nebenbei bin ich Vizekommandantin bei der Feuerwehr und bin also beruflich und in der Freizeit daran gewöhnt, dass nicht immer alles nach Plan läuft. In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern oder lese in einem Buch. Ich freue mich sehr darauf, in Altendorf anzukommen, das Team näher kennenzulernen und auf meine Tätigkeit als Schulleiterin und Fachlehrperson.

Morris Kistler Aufgewachsen bin ich im Glarner Hinterland und wohne nun auf dem Kerenzerberg. In meiner Freizeit trifft man mich in der Natur oder beim Judo- und Ju-Ju-Jitsu-Training. Während und nach meiner Ausbildung zum Sozialpädagogen durfte ich Erfahrungen an einer Sonderschule für verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche, sowie in der Betreuung von unbegleiteten, minderjährigen Asylsuchenden (UMA) und als Sozialarbeiter für die Jugendstaatsanwaltschaft sammeln. Nun arbeite ich als Schulsozialarbeiter in Altendorf und freue mich auf alle Herausforderungen und Begegnungen.

Ramona Pianta Ich bin im Glarnerland aufgewachsen und wohne auch heute noch da. In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs, beim Wandern in der Natur oder beim Skifahren im Winter. Ausserdem bin ich in der Guggenmusik aktiv. Daneben schätze ich auch ruhige Momente, die ich gerne mit Häkeln verbringe. Ab August starte ich als Sozialpädagogin in der Schulinsel und freue mich sehr auf diese Erfahrung.

Fabian Jöhl Nach einigen Jahren in der Bündner Bergwelt zog mich mein beruflicher Weg in die Zentralschweiz, wo ich heute am Fuss der Mythen lebe. In den vergangenen Jahren war ich als Projektleiter und Bike-Guide in verschiedenen Fahrradprojekten für Kinder tätig. Seit einem Jahr gebe ich meine Erfahrungen als Klassenlehrer einer 5./6. Klasse an junge Menschen weiter. Neue Energie tanke ich beim Biken, Snowboarden und Wandern – in den Bergen direkt vor meiner Haustür.

Ismir Hadzic Ich bin 26 Jahre alt und komme aus Pfäffikon. Nach abgeschlossener Lehre als Polymechaniker arbeitete ich zunächst in diesem Beruf. Diesen Sommer habe ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule in Schwyz abgeschlossen. Nun freue ich mich auf die kommenden Erfahrungen und auf die spannenden Momente mit meiner ersten eigenen Klasse.

Salome Koller Als Kind habe ich selbst in Altendorf die Schule besucht. In den letzten drei Jahren absolvierte ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule Zürich, ergänzt durch ein Auslandsemester in Australien. In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs, reise viel, gehe gerne an Konzerte, betätige mich sportlich oder leite im J+S Altendorf. Im letzten Semester konnte ich als Springer-Lehrperson in verschiedene Klassen schauen. Ich freue mich, ab dem Sommer 2026 eine grössere Rolle im Team zu übernehmen und die Schülerinnen und Schüler im Schulalltag zu begleiten.

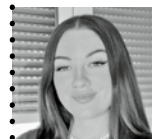
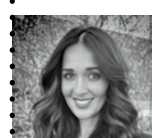
Jan Wittenwiler Ich bin 22 Jahre alt und aktuell im 4. Semester an der Pädagogischen Hochschule Schwyz. Wohnhaft bin ich in Altendorf, wo ich schon als Schüler die Primarschule Altendorf besuchte. In meiner Freizeit spiele ich Unihockey und mache auch gerne andere Sportarten.

Jacqueline Hall Mit meinem achtjährigen Sohn lebe ich in Altendorf, wo wir unseren Alltag mit viel Liebe und kleinen Abenteuern füllen. Seit August 2025 arbeite ich als Betreuungsassistentin in der SEB und begleite und unterstütze die Kinder mit viel Herzblut, Geduld und Freude. In meiner Freizeit bin ich gerne mit meinem Sohn draussen unterwegs zum gemeinsamen Entdecken und Geniessen.

Lya Eberhard Seit November 2025 bin ich Teil des SEB-Teams. Es macht mir Freude, Kinder im Alltag zu begleiten, sie zu unterstützen und gemeinsam schöne Momente zu erleben. Ich lege Wert auf eine positive Atmosphäre und dass jedes Kind seinen Platz finden darf.

Valentina Melina «Zeit ist das einzige Geschenk, das man nicht zurückholen kann und das wertvollste für ein Kind» und «Glaube fest an dich dann ist alles möglich». Ich arbeite seit Januar 2026 bei der SEB in Altendorf. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur und mit Lesen. Ich habe selber ein Kind.

Simona Emma Ich wohne mit meiner Familie in Wangen. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meinen Kindern und meinen Freunden. Im Sommer sind wir oft im Tessin. Nach knapp 17 Jahren darf ich mich weiterentwickeln und eine neue Herausforderung in der SEB Altendorf wagen. Ich freue mich riesig.



Ferienplan

Die **Schuldaten** sind für alle Kinder an der Primarschule und im Kindergarten Altendorf **verbindlich**. Wir bitten die Eltern, die Ferienplanung entsprechend zu organisieren.

Schuljahr 2026/2027

	Erster freier Tag		Erster Schultag	
SCHULBEGINN			Montag,	10.08.26
Herbstferien	Samstag,	26.09.26	Montag,	19.10.26
Weihnachtsferien	Donnerstag,	24.12.26	Donnerstag,	07.01.27
Sportferien	Samstag,	27.02.27	Montag,	15.03.27
Frühlingsferien	Samstag,	01.05.27	Dienstag,	18.05.27
Sommerferien	Samstag,	10.07.27	Montag,	16.08.27

Schulfreie Tage 2026/2027

	Erster freier Tag		Erster Schultag	
Lachner Chilbi	Montag,	07.09.26	Dienstag,	08.09.26
SchiLW*	Mittwoch,	04.11.26	Donnerstag,	05.11.26
Maria Empfängnis	Dienstag,	08.12.26	Mittwoch,	09.12.26
SchiLW*/1. Fasnachtstag	Freitag,	22.01.27	Dienstag,	26.01.27
Fasnachtstage	Montag,	08.02.27	Mittwoch,	10.02.27
Josefstag	Freitag,	19.03.27	Montag,	22.03.27
Ostern	Freitag,	26.03.27	Dienstag,	30.03.27
Pfingsten	Montag,	17.05.27	Dienstag,	18.05.27
Fronleichnam**	Donnerstag,	27.05.27	Montag,	31.05.27

* **Schulfreie Tage wegen Lehrpersonenweiterbildung:** (SchiLW)

** **Kompensation für obligatorischen Schulsporttag**

Siehe Terminliste vom Schuljahr 2026/2027

Schuljahr 2027/2028

	Erster freier Tag		Erster Schultag	
SCHULBEGINN			Montag,	16.08.27
Herbstferien	Samstag,	02.10.27	Montag,	18.10.27
Weihnachtsferien	Freitag,	24.12.27	Montag,	10.01.28
Sportferien	Samstag,	26.02.28	Montag,	13.03.28
Frühlingsferien	Samstag,	29.04.28	Montag,	15.05.28
Sommerferien	Samstag,	08.07.28	Montag,	14.08.28

Terminliste im Schuljahr 2026/2027

Alle Termine auf Schulebene finden Sie fortlaufend in der Agenda auf unserer Homepage **www.schule-altendorf.ch**. Daher verzichten wir auf einzelne Mitteilungen an die Eltern z.B. bei schulfreien Tagen.

Termin	Themen /Anlässe / Inhalte
10.08.26	Schulstart
11.08.26	Elternabend 1. Klassen/EK
19.–28.08.26	1. Lauskontrolle in allen Klassen
20.08.26	Ökumenischer Gottesdienst für die 3./4. Klassen
21.08.26	Ökumenischer Gottesdienst für die 5./6. Klassen
01.–04.09.26	Schulfotograf in entsprechenden Klassen
08.09.26	Verkehrsschulung Radtest 4. Klassen
10.09.26	Aktion in der Pause: «Apfelsaft pur» für alle Kinder
15.09.26	Herbstwanderung (Zeitfenster: 2 Wochen vor den Herbstferien je nach Wetter)
21.09.26	Elternabend 6. Klassen (Übertritt Sek1)
21.–28.10.26	Lauskontrolle
29.10.26	Tag der offenen Schulen
04.11.26*	schulfrei für Kinder, Weiterbildungstag für Lehrpersonen
05.11.26	Pausenmilch für alle Kinder
Okt./Nov	Pausenapfelaktion
12.11.26	Lichterumzug Kindergarten und Unterstufe
12.11.26	Nationaler Zukunftstag in den 5./6. Klassen
17.12.26	Rorate für Kinder in der 3./4. Klassen
18.12.26	Rorate für Kinder in die 5./6. Klassen
11.–15.01.27	Schneesportlager 5. Klassen
22.01.27*	schulfrei für Kinder, Weiterbildungstag für Lehrpersonen
30.01.27	Anmeldeschluss für den Kindergarten im Schuljahr 2027/2028
04.02.26	Schulfasnacht
19./20.02.27	Papiersammlung 5./6. Klassen (Freitagnachmittag, Samstagmorgen)
31.03.27	späteste Mitteilung bei einer Promotionsgefährdung
21.04.27	Güseltag für 2./4. Klassen
01.06.27	Elternabend künftiger Kindergartenkinder
05.06.27	Schulsporttag (Samstag) – obligatorischer Schulanlass
07.06.27	Elternabend 3. Klassen – Radtest
15.06.27	Besuchsnachmittag neue Kindergartenkinder
08.07.27	Ökumenischer Gottesdienst für die 3./4. Klassen
09.07.27	Ökumenischer Gottesdienst für die 5./6. Klassen
09.07.27	Zeugnisabgabe 2. Semester (Ende 39. Schulwoche)

*Keine schulergänzende Betreuung (SEB) an schulfreien Tagen

Sommerferien – Herbstferien	7 Schulwochen
Herbstferien – Weihnachtsferien	9 Schulwochen
Weihnachtsferien – Sportferien	8 Schulwochen
Sportferien – Frühlingsferien	7 Schulwochen
Frühlingsferien – Sommerferien	8 Schulwochen
Schuljahr	39 Schulwochen



Informationen von A bis Z

Absenzen

Abmeldungen und Entschuldigungen melden Sie bitte vor dem Unterricht über das offizielle Kommunikationstool direkt der Klassenlehrperson oder lassen Sie Ihr Kind durch Klassenkameraden entschuldigen.

Anrufe ins Schulhaus

Wir bitten Sie, nur ins Schulhaus anzurufen, wenn es wirklich nötig ist. Die Telefonnummern der einzelnen Räume im Schulhaus finden Sie im hinteren Teil dieser Broschüre.

Ansprechperson

Die Klassenlehrperson ist für die Kinder und Erziehungsberechtigten immer die erste Ansprechperson. Für weitere Kontakte steht Ihnen die Schulleitung zur Verfügung.

Datenschutz

Im Laufe des Schuljahres werden vereinzelt Bild- und Tonmaterial gemacht, auf denen Ihr Kind zu erkennen ist, sowie Texte und Zeichnungen im Rahmen schulischer Veranstaltungen oder Projekten veröffentlicht (Aushänge auf dem Schulgelände, klasseneigene Homepages, Berichte in Medien oder im Schulblatt, usw.). Die Schule vermeidet es, bei der Publikation mit Namen von Kindern oder gar unvorteilhaften Fotos zu arbeiten. Sollten Sie als Erziehungsberechtigte mit diesem Vorgehen nicht einverstanden sein, melden Sie es bitte schriftlich der jeweiligen Klassenlehrperson und bei Bedarf der SEB-Leitung.

Dispensen

An der Primarschule Altendorf besteht ein Dispensationsreglement. Das Reglement und das Formular «Dispens/Absenz» können über die Homepage www.schule-altendorf.ch/informationen heruntergeladen werden.

Duschen nach Schulsport

Ab der 1. Klasse duschen unsere Schulkinder nach der Doppelstunde Sport in der Schule. Die Lehrperson stellt dafür ca. 10 Minuten der Unterrichtszeit zur Verfügung. Ausnahmen sind an Nachmittagen möglich, wenn danach Unterrichtsende ist und die Kinder am gleichen Tag nach einem Vereinstraining oder zu Hause duschen. Ist dies der Fall benötigt die Lehrperson Ihres Kindes eine schriftliche Notiz von den Eltern.

Fundgegenstände

Bei rund 500 Schulkindern bleibt auf dem Schulareal immer mal wieder ein Gegenstand oder Kleidungsstück liegen. Wird so ein Gegenstand im Schulsekretariat, bei einem Hauswart oder der Schulleitung abgegeben, kommt er an einen der drei öffentlich einsehbaren Fundgruben zur Ausstellung:

- Schulhaus Burggasse, Garderobe Ausgang Ost (Kleidungsstücke, Rucksäcke usw.)
- Schulhaus Burggasse, Schaukasten im 2. Obergeschoss (Wertgegenstände)
- Mehrzweckhalle (MZH), Garderobe im Foyer Untergeschoss (Kleidungsstücke, Rucksäcke usw.)

Dort bleiben die Gegenstände jeweils während mindestens zwei Schulferienzyklen zur Abholung ausgestellt. An den frei zugänglichen Garderoben können jederzeit die eigenen Kleidungs-

stücke abgeholt werden. In der ersten Schulferienpause wird ein gefundener Gegenstand in der Garderobe durch das Hauswartteam nach rechts verschoben, in der zweiten Schulferienpause werden die verbliebenen Sachen aus dieser Gruppe dann abgeräumt und gestiftet oder verschenkt.

Hausordnung – Respektvolles Verhalten

Die Hausordnung der Primarschule Altendorf hängt als Tafel beim Haupteingang und gilt für das gesamte Schulareal und den Unterricht. Die 12 Regeln finden Sie auch auf unserer Homepage.

Jokertage

Jedes Kind an der Primarschule Altendorf erhält anfangs Schuljahr 3 Jokerhalbtage. Die Eltern können ohne Angabe von Gründen frei wählen, wann ihre Kinder diese einsetzen. Der Gutschein muss mindestens eine Woche im Voraus der Klassenlehrperson abgegeben werden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter «Informationen, Regelungen», über das Jokertag- und Absenzenreglement, da es gewisse Einschränkungen für den Bezug der Jokertage gibt. Die Jokerhalbtage können nicht bewilligt werden:

- In der letzten Woche vor den Sommerferien.
- In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien.
- Während Schulverlegungen, Projektwochen, Projekttagen, Papiersammlungen oder Gesamtschulanlässen.

Kickboardständer

Uns ist wichtig, dass auch Geräte der Kinder sicher versorgt sind und in gutem Zustand bleiben. Kickboards sind in den Schulgebäuden nicht zugelassen. Alle mitgebrachten Kickboards sind am Ständer bei der Mehrzweckhalle mit eigenen Vorhängeschlössern zu sichern. Ebenfalls sollen die Kickboardständer für alle Kinder zur Verfügung stehen. Während den Ferien werden alle noch deponierten Schlösser von der Schule entfernt.

Bitte machen Sie Ihr Kind darauf aufmerksam, dass es das Kickboard-Schloss spätestens am letzten Schultag vor den Ferien nach Hause nimmt.

Lager

Die Lehrpersonen in den 4. Klassen organisieren jeweils ein Lager im Sommer oder Herbst. In der 5. Klasse findet ein Schneesportlager statt. In der 6. Klasse kann die Lehrperson ein Lager durchführen. Ein genaues Programm wird rechtzeitig abgegeben. Allfällige Fragen besprechen Sie bitte direkt mit der Klassenlehrperson.

Lernen und Sport

Die Primarschule Altendorf bietet unter der Federführung der schulergänzenden Betreuung (SEB) jeweils ab ca. Ende Oktober bis zu den Sportferien ein betreutes Zeitfenster am Mittwochnachmittag von 13.45–15.30 Uhr für die **Kinder in der 3. bis 6. Klasse** an. Die Standortleiterin der SEB und Junior-Coaches helfen bei Hausaufgaben, organisieren einen kleinen Z'Vieri und machen dann Sport mit der ganzen Gruppe. Das Angebot ist freiwillig, gratis und ohne Voranmeldung möglich.

Lotsendienst an den Fussgängerstreifen rund um die Schule

Kinder der 5. Klasse übernehmen eine verantwortungsvolle, freiwillige Arbeit zugunsten der Sicherheit vor allem für kleinere Kinder vor und nach der Unterrichtszeit. Die Anforderungen mit dem Verkehrsaufkommen sind gewachsen. Deshalb unterstützen zahlreiche freiwillige Erwachsene den Lotsendienst und organisieren sich selbständig in Zusammenarbeit mit der Primarschule. Ansprechperson für die Erwachsenenlotsen ist Almut Baumann. Unterstützen auch Sie die Erwachsenenlotsen und melden sich bitte bei almut.baumann@schule-altendorf.ch oder 043 534 62 48.

Papiersammlung

Einmal pro Jahr sammeln die Kinder der 5. und 6. Klassen das Papier in der Gemeinde ein. Der Anlass ist für diese Kinder obligatorisch, da der Erlös für die Lager verwendet wird. Bitte reservieren Sie bereits heute die Daten, wenn Ihr Kind in der 5. oder 6. Klasse ist: 19./20.02.2027; Zeit: Freitag ab 15.00 Uhr und am Samstagvormittag.

Religionsunterricht

Im Kanton Schwyz sind die beiden Landeskirchen (katholisch und reformiert) zuständig für die Durchführung und Organisation des Religionsunterrichts. Die Zeitgefässe für den Unterricht sind auf den Nachmittag gelegt. Bei Fragen oder Abmeldungen zum Religionsunterricht bitten wir Sie, direkt mit der zuständigen Religionslehrperson Kontakt aufzunehmen.

SchiLW (Schulinterne Lehrerweiterbildung)

Während bis zu vier Tagen pro Jahr bilden sich unsere Lehrpersonen an schulinternen Lehrpersonenweiterbildungen (SchiLW) weiter. Maximal die Hälfte dieser Weiterbildungstage fallen in die Unterrichtszeiten der Kinder. Die Unterrichtsausfälle dieser Art sind auf der Terminliste aufgeführt. An diesen Tagen besteht kein Betreuungsangebot.

Schulbesuche

Es gibt ausser am Tag der offenen Schulen Ausserschwyz keine fixen Schulbesuchstage oder Sprechstunden. Diese werden individuell von der Klassenlehrperson organisiert. Die Klassenlehrperson informiert Sie über die Kontaktmöglichkeiten.

Schulsporttag, 5. Juni 2027

Traditionellerweise dauert der Sporttag den ganzen Samstag. Er ist für alle Kinder ab dem obligatorischen Kindergarten bestimmt und zählt als Unterrichtstag. Als Kompensation ist der Freitag nach Fronleichnam, 28. Mai 2027, schulfrei. Der Sporttag wird bei jedem Wetter durchgeführt, es gibt kein Verschiebedatum. Dispensationen werden von der Schulleitung nur in absoluten Ausnahmefällen, mit Abgabe der nötigen Jokerhalbtage, bewilligt.

Schulsozialarbeit (SSA)

Die Schulsozialarbeit bietet ein Beratungsangebot für Kinder, Eltern, Lehrpersonen und Schulleitungsmitglieder. Sie kommt nicht nur bei Konflikten zum Einsatz, sondern besucht präventiv die Klassen und unterstützt ein gutes Schulhausklima. Die SSA untersteht der Schweigepflicht und ist ein kostenloses, niederschwelliges Angebot der Primarschule Altendorf.

Schulweg = Erlebnisweg

Seit Jahren plädieren Pädagogen und Polizei regelmässig dafür, die Kinder zu Fuss zur Schule gehen zu lassen. Der Grund: Eltern, die ihre Sprösslinge chauffieren, verursachen vielmals täglich ein mittleres Chaos rund ums Schulhaus. Die Unfallgefahr für alle Kinder steigt. Deshalb ist die Taxifahrt auch bei schlechtem Wetter kein Liebesdienst.

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Trotzdem beschäftigt sich der Schulrat mit der Schulwegsicherheit und hat zusammen mit der Schulleitung ein Schulweg- und Busreglement ausgearbeitet. Sie finden es auf unserer Homepage unter «Regelungen».

Auf der Homepage finden Sie den Flyer: «ZU FUSS ODER MIT DEM VELO ZUR SCHULE MACHT SPASS UND HÄLT FIT». Die Vorteile für eine selbständige Bewältigung des Schulwegs sind wichtig auch in der Erziehungsarbeit.

Schwimmen

Ab dem obligatorischen Kindergarten besuchen die Kinder regelmässig den Schwimmunterricht. Unser Ziel ist es, dass alle Kinder, welche in Altendorf die Schule besuchen, schwimmen können. Die Basis dafür wird in den unteren Stufen gelegt, so dass bis zur 2. Klasse 14 Lektionen Schwimmen pro Schuljahr geplant sind. Ab der 3. Klasse sind weniger Lektionen vorgesehen, um das Gelernte zu festigen. Die Schwimmzeiten können ausserhalb der regulären Schulzeit stattfinden. Wir sind auf die Möglichkeiten in den Schwimmbädern bei den Nachbargemeinden angewiesen. Bei kurzfristigen Anpassungen des Schwimmplans bitten wir um Verständnis.

Für diesen Sportunterricht empfehlen wir den Mädchen ganze Badekleider zu tragen. Auch sind Badekappen für Kinder mit langen Haaren (Haare, die bis ins Gesicht kommen) verbindlich.

Schulergänzende Betreuung (SEB)

Das Angebot Schulergänzende Betreuung umfasst neben der Tagesbetreuung an Schultagen auch die Ferienbetreuung. Das Betreuungsteam, unter der Leitung von Monika Knobel, beaufsichtigt die angemeldeten Kinder. Das Konzept, Tarifreglement und Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage: www.schule-altendorf.ch unter «Betreuung SEB». Weitere Informationen sind unter <https://seb-altendorf.jimdofree.com> ersichtlich.

Versicherung

Die Gemeinde Altendorf führt keine Unfallversicherung für die Schülerinnen und Schüler der Primarschule. Die private Krankenkasse ist für die Behandlungskosten bei Unfällen zuständig. Für Material- und Personenschäden (z.B. beschädigte Brillen, unbeabsichtigte oder absichtliche Verletzung von Mitschülern) haften grundsätzlich die verursachenden Kinder. Den Eltern wird empfohlen, eine Privathaftpflichtversicherung abzuschliessen.

Zahnprophylaxe

Die Fachperson Zahnprophylaxe besucht ungefähr viermal pro Schuljahr jede Klasse und unterrichtet die Kinder in der Zahnhygiene. Die Prävention und Überwachung der Zahnpflege ist wichtig. Bitte benutzen Sie den jährlichen Gutschein für den kostenlosen Kontrolluntersuch bei ihrem Zahnarzt.

**Musik- und Kunstschule
Lachen-Altendorf
Seestrasse 36
8853 Lachen**

**Tel. 055 451 26 70
info@mkla.ch
www.mkla.ch**

**Sekretariat: Luzia Marty
Mo / Mi / Fr 8.00 bis 11.30 Uhr
Schulleitung: Katalin Müller-Waagthaler**

Mutationstermine

31. Mai bzw. 20. Dezember
Formulare sind erhältlich via Webseite oder
Sekretariat Musik- und Kunstschule

Semesterbeginn

1. August bzw. 1. Februar

Bitte beachten

Ohne rechtzeitige Kündigung wird das Schulgeld
automatisch für ein weiteres Semester fällig.
Verspätete Mutationen werden nicht berück-
sichtigt, in seltenen Ausnahmefällen nur nach
Bezahlung einer **Umtriebsgebühr von Fr. 70.–!**



Vorschau

Sa/So, 24./25. Oktober 2026

MKLA Music Festival

Samstag, 17. April 2027

MKLA-Tag, Tag der offenen Tür

Sa/So, 23./24. Oktober 2027

50 Jahr Jubiläum MKLA



Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied im Verein «Musik- und Kunstschule Lachen-Altendorf».

Die Anmeldung ist per Mail oder via Webseite (PDF-Formular) möglich.
Die Mitgliedschaft erlischt bei Nichtbezahlung automatisch.

Jahresbeitrag für Einzelmitglieder (Privatpersonen)	Fr. 30.–
Jahresbeitrag für Kollektivmitglieder (Vereine, Firmen)	Fr. 100.–

Zwei Ehrenmitglieder der MKLA gehen in Pension – wir sagen danke

Barbara Marti, 48 Jahre an unserer Schule

Seit dem 11.11.1977 bereicherte uns Barbara Marti mit ihrem Unterricht in Klavier. Nach ihrer offiziellen Pensionierung im Juni 2021 unterstützte sie uns nochmals bis diesen Sommer. Sie liebte den Unterricht, hatte unendliche Geduld beim Korrepetieren, sie hatte das Klavierspiel gründlich gelernt und die Pädagogik dazu. Mehr als nur eine Generation durfte die ersten Versuche auf dem Klavier durch Barbara Marti machen. Sie unterrichtete nicht nur trockene Technik, sondern die Schülerinnen und Schüler erfuhren viel Freude am Musizieren. Es kann sehr gut sein, dass sie immer wieder zu uns stösst, um uns mit Stellvertretungen zu unterstützen. Ihre vielen Auftritte und Begleitungen werden wir nicht vergessen und danken ihr für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Schule. Wir hoffen, dass wir Barbara Marti immer mal wieder an unserer Schule sehen und wünschen ihr für den nächsten Abschnitt alles Gute.

Monika Risi, 34 Jahre an unserer Schule

Monika Risi unterrichtete während 34 Jahren eine grosse Violinklasse. Immer wieder motivierte sie, gestaltete Konzerte, ging mit den Schülerinnen und Schülern an Stufentests. Auch bei den Instrumentenvorstellungen war sie stets mit dabei. Das Rondolino leitete sie mit viel Freude und es entstand eine lustige, tolle Geigenschar, die sich jeden Mittwoch Nachmittag zum gemeinsamen Musizieren traf. Mittendrin sass Monika Risi und animierte mit einer Engelsgeduld, auch wenn es noch nicht ganz zu ihrer Zufriedenheit tönte.

Wir danken Monika Risi für dieses aussergewöhnlich lange und grosse Engagement und wünschen auch ihr alles Gute für die Zukunft. Wir hoffen, dass wir auch sie immer wieder sehen an unseren Anlässen.

2. MKLA Music Festival: 24./25. Oktober 2026

An dieser Stelle weisen wir gerne darauf hin, dass am 24./25. Oktober 2026 das zweite MKLA Music Festival über die Bühne gehen wird. Wir freuen uns auf den Jazz-Musiker Gwyn Jay Allen aus London, auf Michael Wäckerlin (alias The Human Jukebox), auf Alex Wilson, auf sehr viele Chöre aus

Altendorf und Lachen, auf all unsere mitwirkenden Schülerinnen und Schüler und unsere Lehrpersonen, die schon wacker am Üben und Proben sind. Es wird erneut ein grosses Fest des Miteinanders werden. Alle Details erscheinen bis nach den Sommerferien auf www.mklafestival.ch



Gruppenunterricht

Rhythmik	Isabelle Heinzer	isabelle.heinzer@mkla.ch	079 329 99 15
Musikalische Grundschule	Martinez Anita	anita.martinez@mkla.ch	079 327 57 58
	Le Rose Evelina	evelina.lerose@mkla.ch	078 251 59 87
Blockflöte	Bendel Irène	irene.bendel@mkla.ch	079 453 31 82
	Martinez Anita	anita.martinez@mkla.ch	079 327 57 58
	Kölbli Armin	armin.koelbli@mkla.ch	055 462 33 44
Jazztanz	Gürtler Yael	yael.guertler@mkla.ch	
	Troxler Nicole	nicole.troxler@mkla.ch	079 288 98 33
	Rolli Samantha	samantha.rolli@mkla.ch	079 292 78 30
Theater	Bühlmann Kerstin	kerstin.buehlmann@mkla.ch	055 442 12 11
	Müller Meret	meret.mueller@mkla.ch	079 838 46 74

Instrumentalunterricht und Gesang

Blockflöte	(Sopran-, Alt-, Tenor-, Bassflöte) siehe oben		
Sologesang	Haemig Beatrice	beatrice.haemig@mkla.ch	043 818 02 78
Querflöte	Huber Andrea	andrea.huber@mkla.ch	079 283 15 91
	Oberholzer Max	max.oberholzer@mkla.ch	079 659 26 40
Panflöte	Badstuber Yven	yven@ybadstuber.ch	076 530 29 91
Oboe	Zwimpfer Marina	marina.zwimpfer@mkla.ch	076 535 81 90
Fagott	Le Rose Evelina	evelina.lerose@mkla.ch	078 251 59 87
	Katalin Cziegler	(auf Anfrage)	
Klarinette	Anri Nishiyama	anri.nishiyama@mkla.ch	077 465 83 12
Saxophon	Szudra-Ng Faustyna	faustyna.szudra@mkla.ch	077 946 47 55
Trompete/Tenorhorn/Waldhorn	Kölbli Armin	armin.koelbli@mkla.ch	055 462 33 44
Posaune	Schmid Edgar	edgar.schmid@mkla.ch	055 440 50 65
Violine	Hernandez Miguel	miguel.hernandez@mkla.ch	055 442 64 11
	Däppen Pierina	pierina.daeppen@mkla.ch	078 768 04 22
	Müller Katalin	katalin.mueller@mkla.ch	079 635 61 92
Violoncello	Schmid-Rojan Susanne	susanne.schmid@mkla.ch	055 440 50 65
Kontrabass	Cornemillot Lucie	lucie.cornemillot@mkla.ch	077 410 64 00
Harfe	Horat Alexandra	alexandrahorat@gmx.ch	077 434 63 36
Gitarre/E-Bass	Jud Roland	roland.jud@mkla.ch	055 410 36 33
	Sövény Olivér	oliver.soeveny@mkla.ch	079 699 66 63
	Jones Max	max.jones@mkla.ch	079 175 46 03
Klavier	Ivanovic Darko	darko.ivanovic@mkla.ch	078 705 14 42
	Müller Diana	auf Anfrage	
	Dovhan Olena	olena.dovhan@mkla.ch	079 463 24 51
	van Veen Sybille	sybille.vanveen@mkla.ch	055 440 69 23
	Schwager Shoko	shoko.schwager@mkla.ch	078 806 17 75
Akk./Schwyzerörg.	Schorer Christine	christine.schorer@mkla.ch	079 366 39 72
Schlagzeug	Brodbeck Matthias	matthias.brodbeck@mkla.ch	076 439 14 03
(Perkussion)	Knobel Hugo	hugo.knobel@mkla.ch	055 444 21 94
Mallets/Djembe	Brodbeck Matthias	matthias.brodbeck@mkla.ch	076 439 14 03

Ensembles

Kinderchöre Lachen	Stocker Helena	helena.stocker@mkla.ch	079 295 28 07
Kinderchor Altendorf	Flores Mélanie	melanie.flores@mkla.ch	076 338 84 35
Jugendchor	Stocker Helena	helena.stocker@mkla.ch	079 295 28 07
Streicherensemble Rondolino	Müller Katalin	katalin.mueller@mkla.ch	079 635 61 92
Jugendorchester Ausserschwyz	Jacklin Nathan	nathan.jacklin@mkla.ch	079 275 73 13
Jugendmusik Siebnen	Hüppin Dominik	dominik.hueppin@mkla.ch	078 724 01 50
	Schönbächler Michael	michael.schoenbaechler@mkla.ch	078 801 27 54
	Diethelm Florian	florian.diethelm@mkla.ch	078 627 99 97
MKLA-Band	Jones Max	max.jones@mkla.ch	079 175 46 03
Schlagzeugensemble	Brodbeck Matthias	matthias.brodbeck@mkla.ch	076 439 14 03

Kurskurse

Fotografie & Film	Isenring Andi	andi.isenring@mkla.ch	078 821 08 39
Malen und Zeichnen	Kunst 7	info@kunst7.ch	055 442 04 44
Keramik	Soldini Noemi	noemi.soldini@mkla.ch	078 759 60 00
Linol- und Siebdruck	Bondar Valeria	valeria.bondar@mkla.ch	076 231 64 43
Literaturzirkel	Keller Judith	judith.keller@mkla.ch	076 779 18 16

Vereinsvorstand

Präsident	Dr. Michel Martin	Lachen
Schulleiterin	Müller-Waagthaler Katalin	Erlenbach
Kassierin	Stuppia Lara	Lachen
Aktuarin	Bisig Daniela	Lachen
Schulpräsident Lachen	Heinrich Daniel	Lachen
Schulpräsident Altendorf	Grütter Kilian	Altendorf
Säckelmeister Lachen	Mischler Roland	Lachen
Säckelmeister Altendorf	Fischer Davor	Altendorf

Kommission

Präsident	Dr. Michel Martin	Lachen
Schulleiterin	Müller-Waagthaler Katalin	Erlenbach
Vertretung Kollektivmitglieder	Senteler Anja (HMV Lachen)	Lachen
Vertretung Kollektivmitglieder	Marty Beat (MV Altendorf)	Lachen
Vertretung Mitglieder	Babcock Annemarie	Altendorf
Vertretung Lehrpersonen	Haemig Beatrice	Uerikon
Vertretung Kunst	Marty Res	Lachen



Adressverzeichnis

www.schule-altendorf.ch

Lehrpersonen

Primarschule Altendorf, Churerstrasse 8, 8852 Altendorf

KG rot	Janine De Rosa	janine.derosa@schule-altendorf.ch
	Stefanie Keller	stefanie.keller@schule-altendorf.ch
KG orange	Carolin Riese	carolin.riese@schule-altendorf.ch
	Nora Künzler	nora.kuenzler@schule-altendorf.ch
KG gelb	Janine Romer	janine.romer@schule-altendorf.ch
	Heidy Diethelm	heidy.diethelm@schule-altendorf.ch
KG türkis	Simona Beer	simona.beer@schule-altendorf.ch
	Annemarie Iten	annemarie.iten@schule-altendorf.ch
KG blau	Daniela Hensel	daniela.hensel@schule-altendorf.ch
	Stefanie Keller	stefanie.keller@schule-altendorf.ch
KG violett	Debora Fagone	debora.fagone@schule-altendorf.ch
KG grün	Alexandra Schatt	alexandra.schatt@schule-altendorf.ch
	Daniela Hensel	daniela.hensel@schule-altendorf.ch
EK	Sandra Boss	sandra.boss@schule-altendorf.ch
	Monika Müller	monika.mueller@schule-altendorf.ch
1a	Remo Mächler	remo.maechler@schule-altendorf.ch
1b	Eveline Vogt	eveline.vogt@schule-altendorf.ch
1c	Ramona Dübendorfer	ramona.duebendorfer@schule-altendorf.ch
	Janine Winet	janine.winet@schule-altendorf.ch
2a	Yvonne Kälin	yvonne.kaelin@schule-altendorf.ch
	Murielle Jnglin	murielle.jnglin@schule-altendorf.ch
2b	Patrizia Schmid	patrizia.schmid@schule-altendorf.ch
	Monika Müller	monika.mueller@schule-altendorf.ch
2c	Claudia Schwarzgruber	claudia.schwarzgruber@schule-altendorf.ch
	Janine Winet	janine.winet@schule-altendorf.ch
3a	Selina Thomet	selina.thomet@schule-altendorf.ch
	Ueli Meier	ueli.meier@schule-altendorf.ch
3b	Monika Schmucki	monika.schmucki@schule-altendorf.ch
	Cornelia Gehrig	cornelia.gehrig@schule-altendorf.ch
3c	Ismir Hadzic	ismir.hadzic@schule-altendorf.ch
4a	Vanessa Boldreghini	vanessa.boldreghini@schule-altendorf.ch
	Nadine Zehnder	nadine.zehnder@schule-altendorf.ch
4b	Dina Schwyter	dina.schwyster@schule-altendorf.ch
4c	Peter Kümin	peter.kuemin@schule-altendorf.ch
	Olivia Schnurrenberger	olivia.schnurrenberger@schule-altendorf.ch
5a	Adrian Nussbaumer	adrian.nussbaumer@schule-altendorf.ch
5b	Christoph Stäuble	christoph.staeuble@schule-altendorf.ch
	Salome Koller	salome.koller@schule-altendorf.ch
5c	Anika Hohenwarter	anika.hohenwarter@schule-altendorf.ch
5d	Christian Dapp	christian.dapp@schule-altendorf.ch
	Virginia Trapasso	virginia.trapasso@schule-altendorf.ch
6a	Dominik Schwyter	dominik.schwyster@schule-altendorf.ch
6b	Fabian Jöhl	fabian.joehl@schule-altendorf.ch
	Renate Müller	renate.mueller@schule-altendorf.ch
6c	Patrick Dobler	patrick.dobler@schule-altendorf.ch
	Tamara Blöchliger	tamara.bloechlinger@schule-altendorf.ch
6d	Antonia Mächler	antonia.maechler@schule-altendorf.ch
	Virginia Trapasso	virginia.trapasso@schule-altendorf.ch

Technisches Gestalten

Tamara Blöchliger
Kerstin Bühlmann
Eliane Wagner

tamara.bloechlinger@schule-altendorf.ch
kerstin.buehlmann@schule-altendorf.ch
eliane.wagner@schule-altendorf.ch

Integrative Förderung

Nicole Betschart
Andrea Kistler
Valeria Caetano
Guido Rüttimann
Andrea Schnyder
Joel Wichert

nicole.betschart@schule-altendorf.ch
andrea.kistler@schule-altendorf.ch
valeria.caetano@schule-altendorf.ch
guido.ruettimann@schule-altendorf.ch
andrea.schnyder@schule-altendorf.ch
joel.wichert@schule-altendorf.ch

Deutsch als Zweitsprache

Esther Mantik
Renate Müller

esther.mantik@schule-altendorf.ch
renate.mueller@schule-altendorf.ch

Begabtenförderung (Sphinx)

Nadine Zehnder

nadine.zehnder@schule-altendorf.ch

Schwimmen

Oksana Bolzon

oksana.bolzon@schule-altendorf.ch

Klassenassistenzen

Christina Diethelm
Esther Gnos

christina.diethelm@schule-altendorf.ch
esther.gnos@schule-altendorf.ch

Zahnprophylaxe

Jenny Trefonski

jenny.trefonski@schule-altendorf.ch

Lauskontrolle

Franciska Farrell

franciska.farrell@schule-altendorf.ch

Schulhäuser**Kindergarten**

Churerstrasse 50 (orange und türkis)
Oberdorfstrasse 1 (blau und violett)
Oberdorfstrasse 5 (rot und gelb)
Hinterfeld 6c (grün)

055 442 53 18
055 442 59 45
055 442 07 11
055 442 13 13

Teamzimmer**Provisorium****Integrative Förderung****Deutsch als Zweitsprache****Technisches Gestalten****Begabtenförderung (Sphinx)****Mehrzweckhalle / Sanität**

Schulhaus Burggasse, Churerstrasse 8
Schulhaus Provisorium, Burggasse 10
Schulhaus Burggasse, Churerstrasse 8
Burggasse 5
Schulhaus Burggasse (Zimmer U06)
Schulhaus Burggasse (Zimmer 111)

055 451 75 20
055 451 75 23
055 451 75 40
055 442 11 42
055 451 75 28

055 451 75 90



Schulratsmitglieder

Präsident	Kilian Grütter	kilian.gruetter@schule-altendorf.ch
Personelles	vakant	
Information/Administration	Mirella Degiacomi	mirella.degiacomini@schule-altendorf.ch
Pädagogik/Steuergruppe	Doris Oberholzer	doris.oberholzer@schule-altendorf.ch
Kommunikation/Finanzen	Claudia Fuchs	claudia.fuchs@schule-altendorf.ch
Logistik/Schulweg/Infrastruktur	Bruno Baumann	bruno.baumann@schule-altendorf.ch
Vertreterin Lehrerteam	vakant	

Schulleitung

Schulleiter	Marcel Diethelm	schulleitung@schule-altendorf.ch	055 451 75 12
Schulteamleiterin	Virginia Trapasso	virginia.trapasso@schule-altendorf.ch	055 451 75 13
Schulteamleiterin	Nicole Schraven-Föhn	nicole.schraven@schule-altendorf.ch	055 451 75 13

Schulsekretariat

Catherine Mapham	info@schule-altendorf.ch	055 451 75 10
Nadja Hüsler	info@schule-altendorf.ch	055 451 75 10

Schulaufsicht

Amt für Volksschulen,
Postfach 2191,
6431 Schwyz

Schulinspektor	Yannic Gross	yannic.gross@sz.ch	041 819 19 92
-----------------------	--------------	--------------------	---------------

Schulsozialarbeit (SSA)

Schulhaus Burggasse (Zimmer 212)		055 442 52 11
Patrizia Barth	gssa@schule-altendorf.ch	055 511 24 49
Morris Kistler	gssa@schule-altendorf.ch	055 511 24 52

Schulinsel

Schulhaus Burggasse (Zimmer 213)		055 451 75 47
Ramona Pianta	ramona.pianta@schule-altendorf.ch	055 511 24 51

Schulergänzende Betreuung (SEB)

Leitung	Monika Knobel	seb@schule-altendorf.ch	077 424 25 59
----------------	---------------	-------------------------	---------------

Erwachsenenlotsen

Kontaktperson	Almut Baumann	almut.baumann@schule-altendorf.ch	043 534 62 48
----------------------	---------------	-----------------------------------	---------------

Spezialdienste

Logopädie	Ursula Feldmann	ursula.feldmann@sz.ch	041 819 84 71
	Schulhaus Burggasse Churerstrasse 8 (Zimmer 308) 8852 Altendorf		

Schulpsychologie

Gerhard Keller
Römerrain 9
8808 Pfäffikon

gerhard.keller@sz.ch

041 819 84 30

Psychomotorik

Gerbiweg 8
8853 Lachen

psychomotorik@schule-lachen.ch

055 451 02 60

Schularzt, Zahnarzt**Arzt**

Dr. med. Tibor Szász
Churerstrasse 36
8852 Altendorf

055 442 53 30

Zahnarzt

Dr. med. dent. Boris Okmian
Zürcherstrasse 10
8852 Altendorf

055 442 81 51

Hauswarte

Hauswartbüro Schulhaus Burggasse
Alois Züger

alois.zueger@altendorf.ch

055 451 75 96

079 254 44 10

Religion**Religion Katholisch**

Religionszimmer Pfarreizentrum
Pfarramt Altendorf

pfarramt@pfarrei-altendorf.ch

055 442 91 28

055 442 13 49

Beat Züger
Stefanie Hummel
Regula Fosco Müller

beat.zueger@pfarrei-altendorf.ch
stefanie.hummel@pfarrei-altendorf.ch
regula.fosco@pfarrei-altendorf.ch

Religion Reformiert

Carolina Mordasini

carolina.mordasini@ref-march.ch

079 192 60 88

Gemeinde- und Schulbibliothek**Website:**

www.bibliothek-altendorf.ch

E-Mail:

bibliothek@altendorf.ch

Öffnungszeiten

Montag	15.00-16.30 Uhr
Dienstag	19.00-20.00 Uhr
Mittwoch	10.00-12.00 Uhr
Donnerstag	15.00-19.00 Uhr
Freitag	15.15-16.30 Uhr

Während der Ferien ist die Bibliothek jeweils am Dienstagabend von 19.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

